

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung** am Dienstag, den **19.12.2023**, 18:05 Uhr, **Sitzungssaal, Nienburger Str. 31, 31535 Neustadt am Rübenberge**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Hahn

Stellv. Vorsitzender

Herr Josef Ehlert

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Frau Gisela Brückner

Herr Günter Hahn

Herr Manfred Lindenmann

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Maria Sinnemann

Herr Wilhelm Wesemann

Vertreter/innen

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Herr Edward-Philipp Pieper

Vertreter für Frau Magdalena Itrich

Vertreter für Herrn Arne Wotrubez

Verwaltungsvorstand

Herr Dominic Herbst

Frau Maria Lindemann

Bürgermeister

Erste Stadträtin

Beratende Mitglieder

Herr Thomas Iseke

Herr Jonathan Krause

Herr Thorsten Steen

Verwaltungsangehörige/r

Herr Wiegand Ahrbecker

Herr Thomas Meyer

Fachdienstleitung Finanzwesen

Stellv. Fachdienstleitung Fachdienst Finanzwesen

Frau Janina Müller

Kommissarische Fachdienstleitung Fachdienst Personal

Frau Andrea Reiter

Fachdienst Finanzwesen, Protokoll

Frau Katharina Tinzmann-Thies

Fachdienst Personal

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr

Sitzungsende: 19:48 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Sachstandsbericht Digitalisierung
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Bewilligung von weiteren überplanmäßigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2022 **2023/267**
- 6 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2024 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms **2023/229**
- 7 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Frank Hahn eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2023

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung der Stadt Neustadt a. Rbge. fassen bei 2 Enthaltungen mit 9 Ja-Stimmen mehrheitlich folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung am 21.11.2023 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Frau Reiter teilt mit, dass die in der letzten Sitzung von Herrn Richter geforderte Übersicht über die Ausgaben und Fördermittel zur Umsetzung des DigitalPakts vorliege und dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt werde.

3.1. Sachstandsbericht Digitalisierung

Frau Lindemann erläutert, dass es seit dem letzten Sachstandsbericht aufgrund des engen zeitlichen Zusammenhangs keine neuen Sachstände gebe.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

5. Bewilligung von weiteren überplanmäßigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2022 2023/267

Herr Günter Hahn bittet um die Mitteilung, wie die Beschlussvorlage zu bewerten sei. Diesbezüglich teilt er mit, dass noch Beratungsbedarf bestehe.

Herr Meyer erläutert die Vorlage und beantwortet die Rückfragen der Ausschussmitglieder. Im Ergebnis macht Herr Meyer deutlich, dass es sich bei dem überplanmäßigen Aufwand um einen Sachverhalt handele, der im Rahmen der Beschlussvorlage Nr. 2023/189 „Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2022“ zu beschließen gewesen wäre. Diese wurde am 05.12.2023 vom Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschlossen. Da jedoch bei der Auswertung der Deckungskreise die für den Haushalt 2022 beschlossene Pauschalkürzung der Personalaufwendungen im Finanzbuchhaltungssystem H&H nicht mit dem Deckungskreis „Personalaufwendungen“ verknüpft war, ist die fehlende Deckung in Höhe von rd. 312 TEUR vorerst nicht aufgefallen. Erst im Rahmen weiterer Abschlussarbeiten wurde festgestellt, dass der Deckungskreis „Personalaufwendungen“ überschritten und eine Bewilligung durch den Rat der Stadt a. Rbge. noch einzuholen ist.

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung sind sich einig, dass die Beschlussvorlage Nr. 2023/267 aufgrund des angemeldeten Beratungsbedarfs in der Sitzung nicht beschlossen, jedoch, um eine weitere Beschlussfassung und somit die Erstellung des Jahresabschlusses 2022 nicht zu verzögern, als beraten erklärt werden soll.

6. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2024 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms 2023/229

Herr Herbst erläutert die Übersicht der unbesetzten Stellen zum 31.12.2023 (**Anlage 2**) und beantwortet die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Herr Richter möchte wissen, welche der unbesetzten Stellen im Haushalt mit Haushaltsmitteln hinterlegt seien.

Daraufhin diskutieren Herr Herbst, Herr Wesemann, Herr Richter, Herr Steen und Herr Pieper, inwieweit es aussagekräftig ist, für die unbesetzten Stellen im Einzelnen die finanziellen Auswirkungen zu hinterlegen.

Dazu führt Herr Wesemann aus, dass bei einer Betrachtung von mehr als 100 Stellen erfahrungsgemäß ein Durchschnittsbetrag je Stelle zugrunde gelegt werden könne.

Frau Lindemann stellt die Veränderungslisten zum Ergebnis- (**Anlage 3**) und Investitionshaushalt (**Anlage 4**) vor und beantwortet dabei auftretende Rückfragen.

Herr Wesemann bittet um die Aufnahme eines Hinweises in der Veränderungsliste zum Ergebnishaushalt, ob es sich jeweils um eine freiwillige oder pflichtige Aufgabe der Stadt Neustadt a. Rbge. handele.

Herr Ehlert ist verwundert, warum die Miete für die Container an der KGS in diesem Umfang ansteigt (s. lfd. Nr. 15 der Veränderungsliste zum Ergebnishaushalt). Hier habe er in Erinnerung, dass sich die Container in einem sehr schlechten Zustand befinden würden.

Herr Pieper stellt die Anträge zum Haushalt 2024 der FDP-Fraktion vor.

Herr Wesemann meint bezüglich des Antrags „Gewerbeflächenkonzept“, dass es bereits einen auf Dauer angelegten Auftrag gebe, der das Vorhalten von Gewerbefläche beinhalte.

Die Anträge der SPD-Fraktion werden von Herrn Ehlert im Einzelnen kurz vorgestellt.

Die Übersicht über die Anträge zum Haushalt 2024 ist dem Protokoll als **Anlage 5** beigefügt.

7. Anfragen

Herr Ehlert stellt bezüglich des Lichtlieferungsvertrages für die Straßenbeleuchtung die dem Protokoll als **Anlage 6** beigefügten Anfragen.

Herr Rabe möchte wissen, welche Mittel in der Investitionsmaßnahme „Feuerwehrzentrum Neustadt a. Rbge.“ derzeit noch zur Verfügung stehen.

Frau Lindemann erwidert, dass derzeit noch rd. 76 TEUR zur Verfügung stehen würden, welche nahezu vollständig für die IT verwendet werden würden.

Herr Wesemann weist diesbezüglich darauf hin, dass die Verwaltung im Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allgemeine Ordnungsangelegenheiten am 23.10.2023 ausführlich darüber berichtet habe.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Frank Hahn die Sitzung um 19:45 Uhr und wünscht allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest.

Frank Hahn
Ausschussvorsitzender

Andrea Reiter
Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 12.01.2024